

**Produktname: Faktor X Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe86900**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

|                      |  |
|----------------------|--|
| <b>Beschreibung</b>  | Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper   |
| <b>Host</b>          | Kaninchen  |
| <b>Anwendung</b>     | WB,IHC   |
| <b>Reaktivität</b>   | Menschlich   |
| <b>Konjugation</b>   | Unkonjugiert   |
| <b>Modifikation</b>  | Unverändert  |
| <b>Isotyp</b>        | IgG  |
| <b>Klonalität</b>    | Monoklonal   |
| <b>Form</b>          | Flüssig  |
| <b>Konzentration</b> | 1,9 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.  |
| <b>Lagerung</b>      | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.  |
| <b>Versand</b>       | Eisbeutel  |
| <b>Puffer</b>        | Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt. |
| <b>Aufreinigung</b>  | Affinitätsreinigung  |

**Anwendung**

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Verdünnungsverhältnis</b> | WB 1:2000-1:20000,IHC 1:200-1:1000       |
| <b>Molekulargewicht</b>      | Calculated MW:55 kDa; Observed MW:60 kDa |

**Antigen-Informationen**

|                          |   |
|--------------------------|---|
| <b>Genname</b>           | Factor X                                    |
| <b>Alternative Namen</b> | FX; FXA                                     |
| <b>Gen-ID</b>            | 2159  |
| <b>SwissProt ID</b>      | P00742                                      |
| <b>Immunogen</b>         | Rekombinantes Protein des humanen Faktors X |

**Hintergrund**

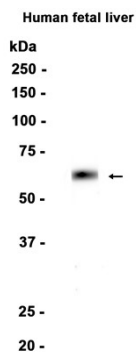
Dieses Gen kodiert den Vitamin-K-abhängigen Gerinnungsfaktor X der Blutgerinnungskaskade. Dieser Faktor durchläuft

mehrere Prozessierungsschritte, bevor sein Präproprotein durch Abspaltung des Tripeptids RKR in die reife, zweikettige Form überführt wird. Die beiden Ketten des Faktors sind durch eine oder mehrere Disulfidbrücken verbunden; die leichte Kette enthält zwei EGF-ähnliche Domänen, während die schwere Kette die katalytische Domäne enthält, die strukturell homolog zu denen anderer hämostatischer Serinproteasen ist. Der reife Faktor wird durch die Abspaltung des Aktivierungspeptids durch Faktor IXa (im intrinsischen Weg) oder durch Faktor VIIa (im extrinsischen Weg) aktiviert. Der aktivierte Faktor wandelt dann Prothrombin in Gegenwart von Faktor Va, Ca<sup>2+</sup> und Phospholipiden während der Blutgerinnung in Thrombin um. Mutationen dieses Gens führen zu einem Faktor-X-Mangel, einer hämorrhagischen Erkrankung mit unterschiedlichem Schweregrad. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die für verschiedene Isoformen kodieren, welche ähnliche proteolytische Prozesse durchlaufen können, um reife Polypeptide zu erzeugen. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2015]

## Forschungsbereich

## Bilddaten

Human fetal liver



kDa  
250 -  
150 -  
100 -  
75 -  
50 -  
37 -  
25 -  
20 -

Western-Blot-Analyse von Extrakten aus menschlichem fetalem Lebergewebe unter Verwendung eines Faktor-X-Kaninchen-Monoklonalantikörpers in einer Verdünnung von 1:1000.